

## Funny Bones - ENTDECKEN/ERWEITERN\_(SC)

Blockstruktur: 1

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0023.22H.019 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_3
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Michael Moritz (MiMo)
Anzahl Teilnehmende	4 - 8
ECTS	3 Credits
Lehrform	Probe
Zielgruppen	L2 VSC
Lernziele / Kompetenzen	Funny Bones widmet sich zunächst dem Handwerk des stummen komischen Erzählens. Im Fokus steht Verständnis von Spiel und Aktion innerhalb gefundener Situationen, auf der die Komik durch das Annehmen des Fiaskos ihre Kapriolen schlagen kann. Dabei lernen die Studierenden, dass das komische Spiel sich vom ernstesten kaum unterscheidet – lediglich die Situationen und kleine rhythmische Verschiebungen, handwerkliche Tricks und Kniffe entscheiden, ob der Lacher beim Publikum im Halse stecken bleibt oder sich befreiend entladen darf. In diesem Modul soll aber auch der Bogen zu theatralischen, tragischen Clowns geschlagen werden, wie wir sie ohne rote Nase bei Shakespeare, Tschechov oder Ibsen finden können.
Inhalte	Clowns und ihre Körper: Aktiver Umgang mit dem eigenen Körper im Raum, Wahrnehmung des Körpers als gestaltendes Instrument. Improvisation aus dem körperlichen Impuls. Finden der eigenen Clowns-Körperlichkeit. Agieren und gestalten aus der Figur. Stolpern, Fallen und Ohrfeigen... Clowns und das Requisit: Manipulation und Spiel mit Gegenständen. Wie eigne ich mir einen Gegenstand an? Wann gehört er zu mir? Welche Phantasie setzt ein Gegenstand frei? Wann beginnt er zu leben und mit mir und den Zuschauenden zu kommunizieren? Hut, Stock, Teller, Besen, Koffer, Serviette, ein rohes Ei... Clowns und Clowns: Clowns begegnen sich, entwickeln Situationen und Szenen. Das große Problem, die noch größere Lösung, das größte Fiasko! Und immer wieder neu... Clowns und das Publikum: 360 Grad. Die ganze Welt ist Publikum. Immer und überall. Zwar den Gesetzen und den Prinzipien der Natur unterstellt, aber nie Naturalismus. Immer größer. Groß im Spiel, groß im Wollen, groß im Ertragen. Und immer so ehrlich wie möglich. Kein als-ob, sondern ein Sich-zur-Verfügung stellen. Der Situation, der Welt, und dem Publikum.
Bibliographie / Literatur	wird bekannt gegeben
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum oder Tanzstudio
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:38-43) / Modus: 4x3h/Wo + 1x3h/Wo Selbststudium gem. Stundenplan_Mo/Di/Mi/Do/Fr, 10.30-13.30h

Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 18h  
Bewertungsform bestanden / nicht bestanden